



Archigas GmbH

Eisenstraße 3
65428 Rüsselsheim
Germany

+49 (0)69-247544980
info@archigas.de
www.archigas.de

Hannover-Hotspot: Archigas rockt die Messe!

Unsere Teilnahme an der „Hydrogen + Fuel Cells Europe“ war ein sensationeller Erfolg. Wir danken Euch sehr .

Was für eine Zeit in Hannover! Der Auftritt von Archigas auf der Messe vom 22. bis 26 April schlug voll ein. Gewaltige Aufmerksamkeit buchstäblich von der ersten bis zur letzten Minute, Gäste aus aller Welt, angeregte Gespräche ohne Ende, pausenlose Produktpräsentationen und Live-Tests am Stand – kurz: Wir waren überwältigt vom gewaltigen Interesse an unserem neuen H₂-Gasanalysator. Dafür danken wir allen sehr! Los ging es sogar schon am Sonntagabend, als wir aus den Händen von Bundesforschungsministerin Bettina Stark-Watzinger und vor den Augen von Bundeskanzler Olaf Scholz, der EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und weiterer hochrangiger Polit-, Wirtschafts- und Industrieprominenz den „HERMES Startup AWARD 2024“ entgegennahmen. Wie gesagt: Was für eine Zeit in Hannover!

Mehr Infos zur Veranstaltung findet Ihr in den Beiträgen dieses Newsletters. Wir wünschen eine spannende Lektüre.

In diesem Sinne mit den allerbesten Grüßen

Euer Illya und Wladimir

In dieser Ausgabe:

Rückblick Hannover Messe – Der Auftritt von Archigas auf der Hannover Messe 2024 war ein voller Erfolg.

Gewinn HERMES Startup AWARD – Wir sind stolz, den „HERMES Startup AWARD“ erhalten zu haben!

Reaktionsgeschwindigkeit – Unsere Sensoren zeichnen sich durch eine bemerkenswert hohe Reaktionsgeschwindigkeit von unter 30 Millisekunden aus.

Archigas-News kompakt – vom Einstieg der SERTO AG und dem Besuch des Oberbürgermeisters.



H2-Messtechnologie als Publikumsliebling: Überraschendes Interesse an Archigas auf der Hannover Messe

Das war er also, die erste Präsentation von Archigas vor breitem Publikum auf der „Hydrogen + Fuel Cells Europe“ im Rahmen der Hannover Messe 2024. Hier hat sich die versammelte Wasserstoff-Welt persönlich von den Vorteilen der neuartigen H₂-Gasanalysator in Einschrauberform überzeugen können. Die Sensorlösung von Archigas glänzte dabei mit ihrer besonders schnellen, exakten, stabilen und sogar feuchtigkeitsunabhängigen Detektion. Die positive Resonanz war entsprechend groß. „Wir sind sehr glücklich, dass wir den zahllosen Gästen am Stand ein anschauliches Bild der Fähigkeiten und des Multitalents unseres Mikrosensors vermitteln konnten. Die Besucher und Besucherinnen waren begeistert, ja viele regelrecht verblüfft. Die Planung des nächsten Messeauftritts in den kommenden Monaten läuft bereits auf Hochtouren“, so die beiden Geschäftsführer Illya Kaufman und Vladimir Barskyi.

Das vitale Interesse an der einzigartigen Sensortechnologie, der Kombinati-

on aus einer technisch neu umgesetzten Wärmeleitfähigkeitsmessung und MEMS- Halbleitertechnologie, kommt nicht von ungefähr. Neben außerordentlicher Messpräzision und -stabilität sowie einer extrem kompakten Bauweise der Mikrosensoren zur einfachen Implementierung zeichnen sie sich auch und insbesondere durch ihre Reaktionsgeschwindigkeit (siehe dazu Meldung weiter unten) und sogar Feuchtigkeitsresistenz aus. Denn geriet zum Beispiel Kondensat in Kontakt mit herkömmlichen Sensoriken zur Gasanalyse, führte dies meist zu deren Zerstörung. Daraus resultierten nicht nur Sicherheitslücken, sondern auch hohe Kosten. Die Sensortechnologie von Archigas minimiert nun effektiv die Berührung mit Flüssigkeit. Möglich macht es das spezielle Konstruktionsdesign des Messmoduls, das einem Kontakt von Kondensat mit der Sensorik entgegenwirkt.



Diese und weitere beeindruckende Spezifika hat Archigas seinen Gästen auf der Hannover Messe unter Beweis gestellt: Nicht wenige der zahllosen Besucher am Stand zeigten sich überrascht, als der Sensor selbst nach Eintauchen in ein mit Wasser gefüllten Behälter weiter problemlos funktionierte.

Auch die bemerkenswerte Reaktionsgeschwindigkeit und besonders hohe Messpräzision riefen Begeisterung hervor.

„Schon die Maße des kompakten Einschraubers zauberte vielen ein Lächeln ins Gesicht. Die überschwänglichen Reaktionen auf die verschiedenen Eigenschaften unserer Innovation freute uns ein ums andere Mal“, erinnert sich das Archigas-Messteam gerne, na-

mentlich Illya, Wladimir, Jacqueline und Thomas. Kein Wunder also, dass die Verantwortlichen im Nachgang der Schau in Hannover gleich die nächsten Messeauftritte planen – zum Beispiel am 23. und 24. Oktober in Hamburg.



Archigas war Mitaussteller auf dem Hessischen Gemeinschaftsstand.



Bundesministerin Bettina Stark-Watzinger überreicht Archigas „HERMES Startup AWARD“!

Archigas im Rampenlicht: Für die Entwicklung seiner neuartigen Sensordlösung zur optimierten H₂-Detektion erhielt das Unternehmen den renommierten „HERMES Startup AWARD“ nach Entscheidung einer Jury um Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, Präsident der Fraunhofer Gesellschaft. Überreicht wurde die hochbegehrte Auszeichnung von Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung, im Rahmen der festlichen Eröffnungsveranstaltung zur Hannover Messe 2024. Dabei zollte Stark-Watzinger Archigas „große Hochachtung“ und betonte, dass die Gründer bzw. ihr Wirken „genau dem Geist, den wir brauchen in diesem Land“ entsprechen. Es applaudierten dazu Bundeskanzler Olaf Scholz und EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen sowie der Norwegische Ministerpräsident, der Niedersächsische Ministerpräsident, Hannovers Oberbürgermeister und weitere Spitzen aus Politik, Wirtschaft und Industrie.

„Wir sind einfach nur hin und weg!“

Diese Ehrung ist natürlich ein echtes Highlight für unser junges Unternehmen und eine große Würdigung unserer jahrelangen Forschungs- und Entwicklungsarbeit“, freuten sich die Geehrten im Anschluss über die Auszeichnung. In ihren hochinnovativen Sensoren hat die Archigas GmbH das Wärmeleitfähigkeitsmessprinzip technisch neu umgesetzt und intelligent mit MEMS-Halbleiter-Technologie kombiniert.

Dies führt zu hoch bemerkenswerten Messeigenschaften, zu denen neben außerordentlicher Reaktionsschnelligkeit, besonderer Exaktheit sowie zuverlässiger Stabilität die Fähigkeit zur H₂-Detektion selbst in sehr feuchten Umfeldern, etwa bei Auftreten von Kondensat, zählt (siehe ebenfalls Meldung unten). Auch wird durch die Konstruktion der betont kompakten Sensoreinheiten eine Massenherstellung identischer Produkte ohne aufwändige Kalibrierung ermöglicht.

Die Lösung kommt auch nach Meinung wissenschaftlicher Experten und industrieller Anwender einem „Quantensprung“ in der H₂-Messung gleich. Mit der Summe ihrer Eigenschaften habe sie das Potenzial, einen wertvollen Beitrag zur sicheren Erschließung von Wasserstoff für die Energiewende insgesamt zu leisten, heißt es da. Die Würdigung mit dem „HERMES Startup AWARD“ unterstreicht auf ihre Weise einmal mehr das Potenzial der Innovation. „Für uns ist die Ehrung natürlich eine Extramotivation, die Entwicklung stets weiter voranzutreiben, und unser Produkt in aller Welt bekannt zu machen.

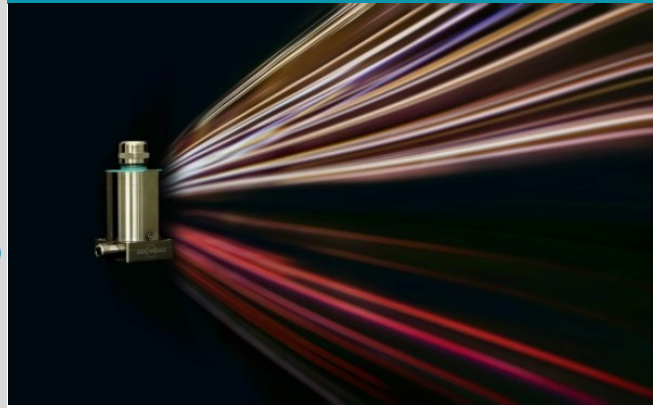
Die Resonanz ist seit Erstpräsentation im vergangenen Jahr riesengroß“, sagen die Archigas-Macher. Zur Erinnerung: Auf Basis seiner Sensorsysteme bietet das Unternehmen Gasmessgeräte in verschiedenen Ausführungen unter anderem zur H₂-Erzeugung durch Elektrolyse, zur Eingangsqualitätskontrolle und Prüfung der Gasreinheit sowie zur Regelung und Überwachung von Gasgemischen.



Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung, bei der Preisverleihung des HERMES Startup AWARD 2024 gemeinsam mit Illya Kaufman und Wladimir Barskyi.



Zweite Preisverleihung am Folgetag. Links außen: Falko Mohrs, niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur. Rechts Außen: Prof. Dr. Hanselka, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft.



Unter 30 Millisekunden – so schnell sind die Sensoren von Archigas

Archigas gibt richtig Gas: Denn die innovativen Systeme zeichnen sich neben ihren bereits viel beachteten Eigenschaften zur besonders präzisen und zuverlässigen Wasserstoffanalyse, dazu großer Nässe-resistenz und kompakten Abmessungen auch durch eine bemerkenswert hohe Reaktionsgeschwindigkeit aus. Am Stand von Archigas auf der Hannover Messe 2024 hatten die Besucher die Gelegenheit, sich selbst von der extrem kurzen Reaktionszeit, die bis zu unter 30 Millisekunden betragen kann, zu überzeugen.

Need for Speed: Da Wasserstoff bekanntlich hochreaktiv ist, sollte seine Feststellung über die ganze Prozesskette von Herstellung, Transport, Lagerung und Nutzung hinweg quasi in Echtzeit erfolgen. Denn selbst kleinste Leckagen in Tanks oder Leitungen können aufgrund der geringen Molekülgröße von H_2 partiell und temporär Gasschwaden hervorbringen, die mit einem großen Explosionsrisiko einhergehen – je nach Situation sind Mensch und Technik gefährdet. Dazu ist eine besonders schnelle H_2 -Messung nicht nur im Rahmen einer sicherheitstechnischen Überwachung, sondern auch in prozesstechnischer Hinsicht von hoher Relevanz: Denn wenn etwaige Verunreinigungen schnell festgestellt werden, lässt sich auch ein möglicher wirtschaftlicher Schaden vermeiden oder verringern. Eine besonders zeitnahe Detektion von Wasserstoff im industri-

ellen Umfeld ist also gleich in mehrerlei Hinsicht von ganz essenzieller Bedeutung.

Dem trägt die innovative Sensortechnologie von Archigas dank ihres einzigartigen Designs konsequent Rechnung: Mit bis zu unter 30 Millisekunden weist sie eine besonders hohe Reaktionsgeschwindigkeit auf –

wie Tests und Erfahrungswerte aus der Anwendung gleichermaßen eindrucksvoll belegen. Möglich wird es aufgrund der spezifischen Orchestrierung von Signalverarbeitung und Reaktion verschiedener Elemente des Sensors. Neben besagter Reaktionsgeschwindigkeit zeichnet sich das Multitalent der Sensorlösung von Archigas weiter durch herausragende Präzision und Stabilität der Wasserstoffmessung, einer Feuchtigkeitsresistenz und dazu kompakten Abmessungen zur einfachen Implementierung aus.

Anlässlich der Hannover Messe im April zeigten sich die zahlreichen Gäste am hessischen Gemeinschaftsstand in Halle 13 entsprechend angetan von den Eigenschaften des neuen H_2 -Gasanalytators von Archigas.



+ + Ganz aktuell: **Archigas freut sich, ab sofort die bekannte SERTO AG als Gesellschafterin mit an Bord zu haben!** Der offiziellen Beteiligung des geschätzten und weltweit erfolgreichen Rohrverbindungs-Spezialisten aus Frauenfeld in der Schweiz ging bereits eine jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit voraus. So stellen die hochwertigen Edelstahlgehäuse und -verschraubungssysteme ein wesentliches Merkmal der Sensorinnovationen von Archigas zur Wasserstoffmessung dar. „Unsere Lösungen für eine präzisere, schnellere und stabilere H₂-Detektion sind eng mit SERTO verbunden. Als besonders erfahrener und engagierter Experte auf seinem Gebiet bringt das Unternehmen unsere Mikrosensorik zur Gasanalyse quasi in Form. Kurz: Wir können uns auch in seiner neuen zusätzlichen Rolle als Gesellschafter keinen besseren Partner vorstellen“, so die Archigas-Geschäftsführer. Das Top-Management von SERTO (siehe Foto) teilt die Freude. + + +



Von Links: Kurt Bolliger, CFO SERTO Group; Andreas Mülthaler, CEO SERTO Group; Frederik Hombach, COO SERTO Group; Norbert Kern, CTO SERTO Group / COO Switzerland.

+ + + Nach der Preisverleihung in Hannover mit Spitzen der deutschen und europäischen Politik (siehe Meldung oben) **gratulierte auch Rüsselsheims Oberbürgermeister Patrick Burghardt – und das gleich persönlich** am Unternehmenssitz von Archigas. Mit großem Interesse informierte er sich vor Ort über die technologischen Hintergründe des H₂-Sensorsystems und beschrieb seinerseits die bereits weit fortgeschrittenen Pläne der Stadt zur Förderung künftiger Start-ups. Das versammelte Archigas-Team fand's gut! + + +



Rechts in der Mitte: Patrick Burghardt, Oberbürgermeister von Rüsselsheim am Main.

Redaktion

ARCHIGazette

Wladimir Barskyi

Thomas Hammann

Archigas GmbH

Eisenstraße 3
65428 Rüsselsheim
Germany

+49 (0)69-247544980
info@archigas.de

www.archigas.de

Newsletter abbestellen:

[archigas.de/contacts/](https://www.archigas.de/contacts/)